



AMT KISDORF

-Die Amtsdirektorin-

Amt Kisdorf·Winsener·Str. 2·24568 Kattendorf

Kattendorf, den 21.05.2021

|

Seite 1

Nr. 1 - HAUPTAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 22.04.2021

Beginn: 18:30 Uhr, Ende: 19:24 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Anzahl der Mitglieder: 9

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Ahrens, Rainer
Bürgermeister Timmermann, Frank
Bürgermeister Barth, Thorsten
Bürgermeister Stolze, Wolfgang
Bürgermeister Böttcher, Tobias
Bürgermeister Weber, Stefan
Bürgermeisterin Jürgens, Britta
Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk
Bürgermeister Thies, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Frau Horn, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführerin
Frau Soukup, Gleichstellungsbeauftragte
Frau Madetzky, Personalrat Amt Kisdorf
Frau Timmer, Fachbereichsleitung
Herr Wittkowski, Fachbereichsleitung

Die Mitglieder des Hauptausschusses des Amtes Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 13.04.2021, auf Donnerstag, den 22.04.2021, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden bekannt gemacht.

Seite 2

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Verwaltung
 - c) der Gleichstellungsbeauftragten
3. Fragen der Ausschussmitglieder
4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2021 des Amtes Kisdorf mit Haushaltsplan sowie Stellenplan
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines externen Dienstleisters mit der Unterstützung zur Erstellung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018 für die amtsangehörigen Gemeinden, den Schulverband sowie das Amt Kisdorf
6. Beratung und Beschlussfassung einer Stellungnahme zur Gebietsänderungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Kisdorf und der Stadt Kaltenkirchen
7. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Wolfgang Stolze eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bittet er die Anwesenden um Einhaltung der Hygienevorschriften sowie um das Tragen der Mund-Nase-Bedeckungen für die Dauer der Sitzung. Er fragt an, ob Einwände bestehen, wenn der bzw. die jeweils Vortragende die Bedeckung abnimmt.

Es werden keine Bedenken gegen die Vorgehensweise vorgetragen.

Vors. Wolfgang Stolze bittet die Anwesenden anschließend um eine Schweigeminute zum Gedenken an den früheren Leitenden Verwaltungsbeamten, Herr Oberverwaltungsrat a. D. Rainer Löchelt.

TOP 2:

Mitteilungen

a) des Vorsitzenden

Aktuell ergeben sich keine Mitteilungen des Vorsitzenden.

b) der Verwaltung

Frau Horn teilt mit, dass sie zur Abarbeitung der fehlenden Jahresabschlüsse ein Projektteam gegründet habe. Dieses werde, da die Projektmitglieder zum Teil fachfremd sind, vom Dienstleister Axians Public Consulting GmbH befähigt und unterstützt. Die Kollegen und Kolleginnen seien mittlerweile sehr gut eingearbeitet und kommen gut voran. Sie gehe davon aus, dass das Zahlenwerk des Jahresabschlusses 2016 bis Ende Mai vorliege.

Seite 3

Um ggf. Ausnahmegenehmigungen für die Umsetzung einzelner gemeindlicher Projekte von der Kommunalaufsicht zu erhalten, seien neben der Vorlage des genannten Zahlenwerks für 2016 insbesondere auch die gemeindlichen Haushaltspläne für das laufende Haushaltsjahr erforderlich. Diese werden aktuell von der Fachbereichsleitung erstellt und seien dann von den gemeindlichen Gremien zu beschließen.

Des Weiteren befinde sie sich im regelmäßigen Austausch mit den Kommunalaufsichtsbehörden des Kreises sowie des Landes. Diese fordern monatlich einen Sachstandsbericht zur Abarbeitung der fehlenden Jahresabschlüsse. Für die kommende Woche sei eine weitere Videokonferenz geplant, in der sie den Mitarbeitern*innen der Aufsichtsbehörden eine konkrete Zeitschiene für die Abarbeitung der Jahresabschlüsse bis einschließlich 2020 benennen solle.

c) der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Soukup berichtet, dass

- sie eine Vielzahl von Anrufen zum Thema „Kinderbetreuung“ von Eltern aus nicht systemrelevanten Berufen erhalte.
- sie Beschwerden darüber erhalte, dass Arbeitgeber trotz der aktuellen Corona-Situation keine Arbeiten im Homeoffice ermöglichen und
- dass Jahrestagung der Gleichstellungsbeauftragten für den 24.04.2021 in Form einer Videokonferenz geplant sei.

TOP 3:

Fragen der Ausschussmitglieder

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2021 des Amtes Kisdorf mit Haushaltsplan sowie Stellenplan

Zur weiteren Veranlassung: FB III

Frau Timmer erläutert die Eckpunkte des Haushaltsentwurfes anhand einer Power-Point-Präsentation. Sie teilt mit, dass zum Haushaltsausgleich eine Erhöhung der bisherigen Amtsumlage auf 17,75 %-Punkte erforderlich sei.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt eine Erhöhung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr auf 17,75 %-Punkte sowie eine Beschlussfassung des Haushaltsplanes in der vorgelegten Form.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Frau Timmer verweist auf den vorliegenden Stellenplan und benennt die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt, den Stellenplan 2021 in der vorliegenden, den Haushaltsunterlagen beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Seite 4

TOP 5:

Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines externen Dienstleisters mit der Unterstützung zur Erstellung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018 für die amtsangehörigen Gemeinden, den Schulverband sowie das Amt Kisdorf

- Zur weiteren Veranlassung: FB I
- Zur Kenntnis: FB III

Frau Horn erläutert, dass eine Beschlussfassung nicht erforderlich ist, da sie aufgrund der Auftragssumme befugt ist, den Auftrag unmittelbar zu vergeben. Aufgrund der haushaltsrechtlichen Situation bittet sie jedoch darum, evtl. Bedenken gegen eine entsprechende Beauftragung des externen Dienstleisters vorzubringen.

Die Erfahrungen, die seitens der Verwaltung in den letzten Wochen mit dem Dienstleister Axians Public Consulting gemacht werden konnten, seien ausnahmslos positiv und es werde exakt die Unterstützung geleistet, die benötigt werde. Insofern beabsichtige sie, die Firma im nächsten Schritt mit einer Unterstützung zur Erstellung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018 zu beauftragen.

Gegen die vorgesehene Beauftragung werden keine Bedenken vorgetragen.

TOP 6:

Beratung und Beschlussfassung einer Stellungnahme zur Gebietsänderungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Kisdorf und der Stadt Kaltenkirchen

- Zur weiteren Veranlassung: FB I
- Zur Kenntnis: FB II, FB III

Amtsvorsteher Wolfgang Stolze erläutert den Sachverhalt und beantwortet Fragen der Anwesenden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der geplanten Umgemeindung der Flurstücke 12/1, 15, 16 und 17 der Flur 2, Gemarkung Kisdorf, von der Gemeinde Kisdorf und der Stadt Kaltenkirchen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich (6 : 1 : 2)

TOP 7:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Amtsvorsteher Wolfgang Stolze schließt die Sitzung um 19:24 Uhr mit einem Dank für die Mitarbeit.

Gez.: Judith Horn
Protokollführerin

Wolfgang Stolze
Vorsitzender